



Typ A 1



EIGENSCHAFTEN

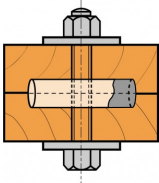


Material

- Aluminium-Gusslegierung EN AC-ALSi9Cu3(Fe) nach DIN EN 1706:2010
- Ringdübel aus Aluminium dürfen nur in der Nutzungsklasse 1 und 2 verwendet werden

Vorteile

- Die erforderlichen Fräsungen erlauben im Gegensatz zu anderen Dübeln besonderer Bauart einen nur geringen Kraftaufwand beim Einbau



ANWENDUNG

Anwendbare Materialien

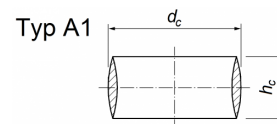
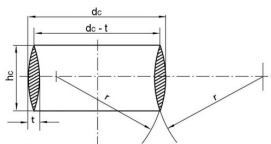
- Vollholz, teilweise Holzwerkstoffe

Anwendungsbereich

- Ringdübel des Typs A1 werden zur Kraftübertragung bei Holz / Holz Verbindungen eingesetzt
- Sie dürfen für Anschlüsse an Vollholz, Brettschichtholz, Balkenschichtholz und Furnierschichtholz verwendet werden
- Hirnholzanschlüsse, z.B. als Stützen / Pfetten Verbindung sind ebenso wie seitliche Anschlüsse möglich

TECHNISCHE DATEN

Abmessungen - Ringdübel A1



Artikel	Typ	Verbinder Abmessungen [mm]			
		Ø Außerhalb	Höhe [mm]	Stärke	Radius
		d_c	h_c	t	r
A1-65	A1	65	30	5	50
A1-80	A1	80	30	6	50
A1-95	A1	95	30	6	60
A1-126	A1	126	30	6	60
A1-128	A1	128	45	8	60
A1-160	A1	160	45	10	60
A1-190	A1	190	45	10	60

Mindestabstände und charakteristische Werte

Artikel	Typ	Gewählte Holzdicke [mm]		Mindestabstände [mm]						Charakter. Schertragfähigkeit [kN]			
		t_1	t_2	Abstand parallel zur Faser	Abstand senkrecht zur Faser	vom belasteten Ende		vom unbelasteten Rand		$R_{v,0,k}$	$R_{v,30,k}$	$R_{v,60,k}$	$R_{v,90,k}$
						$a_{3,t}$	$a_{3,c}$	$a_{4,t}$	$a_{4,c}$				
A1-65	A1	45	75	130	78	130	130	52	39	18.3	16.8	14.4	13.4
A1-80	A1	45	75	160	96	160	160	64	48	25	22.9	19.5	18.1
A1-95	A1	45	75	190	114	190	190	76	57	32.4	29.5	25	23.2
A1-126	A1	45	75	252	152	252	252	100.8	75.6	49.5	44.7	37.5	34.7
A1-128	A1	67.5	112.5	256	154	256	256	103	76.8	50.7	45.8	38.4	35.5
A1-160	A1	67.5	112.5	320	192	320	320	128	96	70.8	63.5	52.7	48.5
A1-190	A1	67.5	112.5	380	228	380	380	152	114	91.7	81.7	67	61.5

Der angegebene charakteristische Scherwiderstand je Verbinder und je Scherfläche $R_{v,k}$ ist unter Berücksichtigung der Mindestabstände nach dieser Tabelle und für die Festigkeitsklasse C24 ermittelt worden. Die Traglast kann mit einer besseren Festigkeitsklasse erhöht werden (siehe k_3 Faktor gemäß EN1995). Die Traglast kann auch vermindert/erhöht werden mit einem $a_{3,t}$ (siehe k_2 Faktor gemäß EN1995). Für kleinere Holzstärken t_1 oder t_2 , siehe EN1995. Die charakteristische Bolzenschertragfähigkeit wird nicht in Ansatz gebracht, der Bolzen dient lediglich zur Lagesicherung.

INSTALLATION

Befestigung

- Mit einem auf die Querschnittsfläche abgestimmten Fräswerkzeug, wird eine entsprechende Vertiefung in den Holzwerkstoff gefräst, in die die Ringdübel eingelegt werden
- Nach zusammenfügen der Holzer müssen Bolzen, oder bei entsprechender Voraussetzung, Schrauben oder profilierte Sondernägeln zur Sicherung der Klemmwirkung eingebaut werden